Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 9 (1933)

Heft: 25

Artikel: "Palermo", der schönste Park der Welt

Autor: Munkacsi, Martin

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-752382

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

TEXT UND AUFNAHMEN VON MARTIN MUNKACSI





Bunte venezianische Gondeln be-leben zu Dutzenden die schönen Teiche des Palermo-Parkes

Drei junge Argentinierinnen im Palermo-Park von Buenos-Aires

Ein grandioser Autokorso wogt am Sonntag Vormittag über prächtige Autostraßen des Parks und Hunderte von eleganten Reitern und Reiterinnen tummeln sich auf den gepflegten Reitwegen

«Palermo», – der schönste Park

Palermo», der Park von Buenos Aires, ist schöner als der Londoner Hyde-Park, schöner als der Berliner Tiergarten und schöner als der -Garden of Allah» in Biskra. Die Flora von Buenos Aires ist nahezu identisch mit der Mittelmeersflora, sein Klima gleicht dem der Gestade des Mittelmeers. Damit erst wird dieser bewunderungswirdige Reichtum aller Schatterungen des Grins verständlich, der vom blassen Laubgrün über alle Abstufungen bis zum tiefdankeln Olivgrün reicht. – Und erst die Blumen!

Welche Fachepnarhatt Nirgends sonst gibt es diese Promenaden, diese Palhenwälder mit ihren Hängebrücklen über schwarzflächigen Teichen. Achnliches findet der Reisende nur noch im Tiergarten von Kairo. Nachts sind die gepflegten Promenaden von kunstvollen Laternen beleuchtet; im stadtwärts gelegenen Teil des Parks stehen die von Europa zur Erinnerung an die Befreiung Argentiniens gewidmeten Denk-mäler, Brunnen und anderen künstlerischen Plastiken.

Den Park durchschniedet dägonal eine prächtige Autostraße, über die jeden Sonntag vormittag ein grandioser Autokorso auf und abwogt. Rechts und links davon promenieren unter Palmen die bezaubernen angentnisschen Kreolinnen. So seich "Palermo», der Park von Bueunos Aires, sits seine Schönheit wird noch übertroffen von der seiner Besucherinnen. Nie sah ich auf meinen Wanderungen schönere Frauen als im Park von Buenos Aire.

der

Welt

Auch Geschäfte werden hier gemacht. Kaufleute, denen es in der Getreidebörse zu schwül geworden ist, tätigen ihre Käufe und Verkäufe im kühlen Park von Palermo

